



Der ghanaische Apostel Mark Kwame Amafu ist – wie jetzt bekannt wurde – am Sonntag, dem 16. November 2008, nach längerer, schwerer Krankheit verstorben.

Apostel Wilson Dzattah wurde von Bezirksapostel Michael Ehrich beauftragt, die Trauerfeier in Ho (Ghana) im Beisein aller Apostel Ghanas zu halten.

Apostel Amafu stammt aus der Volta-Region. Er wurde am 1. Mai 1943 in ein gläubiges christliches Elternhaus hineingeboren. Seine Eltern erweckten in ihm das Bedürfnis zu beten und legten einen starken Glauben in seine Seele. Nach dem Schulabschluss ließ er sich zum Berufsfotografen ausbilden. Auf einer Reise lernte er den späteren Apostel Kwesi Parku (der zwischenzeitlich auch verstorben ist) kennen und kam durch ihn mit der Neuapostolischen Kirche in Kontakt. 1980 empfing er sein erstes geistliches Amt, das Priesteramt. Er wirkte ab dieser Zeit eh-

renamtlich in verschiedenen Ämtern als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Im Juni 1986 ordinierte ihn der damalige Stammapostel Hans Urwyler in Kitchener (Kanada) zum Apostel.

"Apostel Amafu war ein liebevoller Knecht Gottes, der sich mit ganzem Herzen für die Sache des Herrn und für die ihm anvertrauten Gotteskinder einsetzte. Am Altar strahlte er Glaubensüberzeugung und Liebe aus", konnte ihm vom Stammapostel und Bezirksapostel bescheinigt werden. Zudem hatte der Apostel ein offenes, gastfreundliches Heim.

Unser Mitgefühl und unsere Gebete gelten seiner Ehefrau und den fünf Kindern sowie allen Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.